

Bilanz-Know-how für Controller

Ansatz & Bewertung wesentlicher Bilanzposten nach HGB/IFRS

Die Themen

- Die Verbindung: internes/externes Rechnungswesen
- Jahresabschluss und Aussagefähigkeit
- HGB und IFRS:
Die wichtigsten Vorschriften
- Einzel- und Konzernabschluss
- Der Controller in der Finanzberichterstattung
- Bilanzmanagement: Bilanzpolitik und Bilanzanalyse

**Neue Regeln zu Leasing-
und Umsatzrealisierung
in der Controllerpraxis**

Ihr Referent



Prof. Dr. Bernd Hacker
Professor für Betriebliches Rechnungswesen
an der Hochschule Rosenheim

Ziel des Seminars

Sowohl bei IFRS- wie auch mittlerweile bei HGB-Abschlüssen soll die Transparenz nach innen wie nach außen durch einheitliche Abläufe bei der Finanzberichterstattung erhöht werden. "Fast Close" ist keine ausschließliche Aufgabe der Finanzabteilung, sondern erfordert die aktive Mitwirkung des Controllings. Verminderung von Schnittstellen, Vernetzung der Prozesse und gemeinsame Nutzung von Rechnungswesen-Tools sind Voraussetzung für ein schlankes und qualitativ hochwertiges Rechnungswesen. Dabei ist ein Grundverständnis der Controller für die Ziele, Instrumente und Gestaltungsspielräume im Rahmen der Bilanzierung unverzichtbar.

Ihr Nutzen

- Ansatz und Bewertungsvorschriften wesentlicher Bilanzposten nach HGB und IFRS
- Vernetzung von internem und externem Rechnungswesen
- Tipps zur Optimierung der Abschlussprozesse für den Einzel- und Konzernabschluss

Teilnehmerstimmen

So urteilen Teilnehmer über Seminare des FORUM Instituts:

"Sehr umfangreiche Unterlagen, ansprechender Teilnehmerkreis, ausreichend Zeit für eigene Fragen"

"Spannende Auffrischung in das vermeintlich trockene Thema 'Bilanzen'"

Ihr Referent



Prof. Dr. Bernd Hacker
Professor für Betriebliches
Rechnungswesen an der
Hochschule Rosenheim

Vor seiner aktuellen Tätigkeit war Herr Prof. Hacker in leitender Position im Rechnungswesen einer deutschen Großbank sowie eines großen deutschen Industrieunternehmens aktiv.

Er war von 2006–2013 Mitglied im International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC), London. Von Januar bis August 2015 war er als Gastdozent an der PennState University in Erie, Pennsylvania, USA tätig.

Herr Prof. Hacker beschäftigt sich mit nationaler und internationaler Rechnungslegung und Bilanzanalyse.

Teilnehmerkreis

Leiter und Mitarbeiter der Bereiche Controlling, Reporting, Beteiligungen/Controlling, Unternehmensplanung/-entwicklung, Business Analyse, Konzerncontrolling, Steuern, Konsolidierungs- und Konzernrechnungslegung, die Ihr Verständnis der Bilanzierungsstrategie festigen wollen und in die Tätigkeiten des Jahresabschlusses involviert sind. Außerdem interessant für Berater und Wirtschaftsprüfer.

Ihr Programm

Bilanzierung und Controlling: Schnittstellen für die Zusammenarbeit

- Verbindung internes und externes Rechnungswesen
- Einzel- und Konzernabschluss: Aufgaben des Controllers für die Finanzberichterstattung
- Grundlagen des Bilanzmanagements: Bilanzpolitik und Bilanzanalyse

Nationale und internationale Rechnungslegungsvorschriften

- Grundlagen der HGB-Rechnungslegung in der Fassung des BilRUG
- Grundzüge der internationalen Rechnungslegung
- Internationale Rechnungslegung in Deutschland: IFRS und ihre Anwendung

Bestandteile des Jahres- abschlusses und ihre Aussage- fähigkeit nach HGB und IFRS

- Aufbau und Gliederung von Bilanz, GuV-Rechnung
- Inhalt und Aufgabe von Kapitalflussrechnung und Segmentbericht
- Bedeutung von Anhang und Lagebericht

Ausgewählte Bilanzposten: Ansatz und Bewertung nach HGB und IFRS

- Sachanlagen
- Immaterielles Vermögen
- Unfertige Erzeugnisse
- Finanzinstrumente und Bewertungseinheiten
- Rückstellungen/Pensionsrückstellungen
- Latente Steuern
- Aktivierung von Entwicklungskosten

Grundzüge der Konzernrechnungslegung

- Konsolidierungskreis
- Purchase Price Allocation und Erstkonsolidierung
- Goodwill: Bewertung und Impairment

Möglichkeiten der Bilanzpolitik

- Bilanzpolitische Zielsetzungen
- Maßnahmen und Instrumente der Bilanzpolitik
- Spielräume bei der Bilanzerstellung: Ansatzwahlrechte und Bewertungswahlrechte
- Auswirkungen auf wichtige KPI

Im Praxistransfer: Aufgaben des Controllers im Jahresabschlussprozess

- Segmentberichterstattung
- Impairmenttests und Goodwillplanung
- Werthaltigkeitsbeurteilung aktiver latenter Steuern
- Hedge Accounting
- Aktivierung von selbst erstellten immateriellen Vermögenswerten
- Konzernreporting und Konsolidierung
- Lage- und Prognosebericht
- Cashflow Rechnung

Anmeldung unter
service@forum-institut.de oder
Fax +49 6221 500-555

Anmeldeformular

Ja, ich nehme teil am Seminar

Bilanz-Know-how für Controller

Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen
 per E-Mail per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Telefon

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

So melden Sie sich an

■ **Anmelde-Hotline: +49 6221 500-500**
■ **Tagungs-Nr. 19 09 541**

■ **Internet:**
www.forum-institut.de

■ **Termin/Veranstaltungsort:**
18. - 19. September 2019 in Düsseldorf
jeweils von 9:00 - 17:00 Uhr
NH Düsseldorf City
Kölner Str. 186-188 · 40227 Düsseldorf
Tel. +49 211 7811-0 · Fax 0211 / 239 486 100

■ **Gebühr:**
€ 1.590,00 (+ gesetzl. MwSt.) inkl. hochwertiger
Dokumentation (auch zum Download), Zertifikat,
Arbeitsessen, Erfrischungen und Kaffeepausen.

■ **Zimmerreservierung**
Für FORUM-Teilnehmer steht ein begrenztes Zimmer-
kontingent zu Vorzugskonditionen zur Verfügung.
Das Kontingent verfällt automatisch 4 Wochen vor
Veranstaltungsbeginn. Bitte nehmen Sie die Reser-
vierung direkt im Hotel unter Berufung auf das
FORUM-Kontingent vor.

Fragen & Informationen



Gerne beantworte ich Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung und unserem gesamten Weiterbildungsprogramm.

Martina Reck
Konferenzmanagerin ReWe/IT
Tel. +49 6221 500-820
m.reck@forum-institut.de

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2016), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.